

Wochenanzeiger
10.10.2012

Begegnungsstätte
GERMANIA



Die eigenen Ideen umsetzen

Frauenkreativ-Treff bietet Plattform für künstlerische Hobbyarbeiten

Der Frauenkreativ-Treff wendet sich an Frauen, die gemeinsam Dekoratives und Handgearbeites gestalten wollen. In ungezwungener Atmosphäre verbindet sich gemeinschaftliches Arbeiten mit regem Austausch.

Münzingen. Seit vielen Jahren ist der Frauenkreativ-Treff ein konstanter, wöchentliches Programmangebot des Trägervereins der Begegnungsstätte Germania und wird von der Paul-Lechler-Stiftung finanziell unterstützt. Immer montags vom 14.30 bis 17 Uhr treffen sich die zwölf Frauen. Die Runde ist stets offen und somit sind auch immer gerne neue Gesichter willkommen. Unter der federführenden Anleitung der pädagogischen Mitarbeiterin Martina Straub entsteht vielfältige, bunte und dekorative Arbeit. Papier, Wolle, Filz und Mosaiksteinen werden verarbeitet. Zudem sind angeregte Gespräche während des Arbeitens zu vernehmen, dann ist es aber auch wieder einmal so still, dass man eine Stecknadel fallen lassen kann. Dann nämlich, wenn das Schaffen die volle Konzentration der Gruppe erfordert. Hierbei entstehen die unterschiedlichsten Accessoires. Teils sind diese jahreszeitlich eingebunden wie Gestecke oder bemalte Osterier. Mit Perlen aufgefädelter Silberstrahl wird zur Zierde, Papierstreifen formen sich zu farbigen Kunstwerken. Spaß gehört dazu und handwerkliches Geschick ist immer willkommen. Letzterendlich geht jede Teilnehmende immer mit einem eigenen Werkstück nach Hause.

In der Mitte des themengestalteten Tisches finden die Frauen grundsätzlich ein Anschauungsmodell. Doch der anleitenden Fachkraft ist es wichtig, dass im angegebenen Rahmen stets auch eigene Gestaltungsideen entstehen. Hierbei unterstützen sie die Frauen.

Mit entsprechenden Anregungen und weiteren Vorschlägen, je nach Thema findet diese freie Gestaltungsmöglichkeit auch durchaus Anknüpfung. Doch nicht jedem liegt alles, das ist normal und darf auch sein. So entstehen kleine, bunte Wollblumensträußchen, Filzstrücker, eigens gestaltete Postkarten ebenso wie Gartenkugeln und Dekorsteine verzieren mit farbentrotten Glasangerei und Mosaiksteinen.

Selbstverständlich dürfen die Teilnehmerinnen auch einfach mal nichts tun, nur dabei sein, sich an den Gesprächen beteiligen, weil ihnen vielleicht gerade die Muse zum Mitarbeiten fehlt. Denn auch der rein gemütliche Teil des Nachmittags darf natürlich nicht zu kurz kommen. Die obligatorische Kaffeekunde – so manches Mal mit einem leckeren Kuchen – bildet dann den Ausklang des gemeinsamen Schaffens.

Info Ansprechpartner: Martina Straub ☎ 0 73 81/50 17 441.



Im Frauenkreativ-Treff wurden vielfältige Arbeiten in gemütlicher Runde hergestellt. Foto: Privat